

HCL III: Fulminante Schlussviertelstunde sichert den Sieg

Im letzten Punktspiel dieses Jahres war unsere dritte Mannschaft beim HV Chemnitz zu Gast. Nachdem unsere jungen Talente in der letzten Woche spielfrei hatten, taten sie sich sichtlich schwer, ihren Spielrhythmus zu finden. Lange sah es so aus, als würde der Gastgeber die zwei Punkte daheim behalten, bis nach genommener Auszeit in der 44. Minute die Aufholjagd begann – und das mit Erfolg. Unsere Mannschaft gewann am Ende mit 30:29 (11:12) und kehrte mit zwei Punkten im Gepäck zurück nach Leipzig.

Die Mannschaft hatte sich viel vorgenommen, wollte man doch den Aufwärtstrend der letzten Spiele bestätigen. Entsprechend engagiert startete das Team in die Partie und konnte durch Paula Zücker auch den ersten Treffer in der Partie markieren. Diese übernahm auch in den nächsten Minuten immer wieder die Verantwortung und verbuchte allein 5 von den ersten 7 erzielten Toren. Die Führung beim Stand von 7:6 Führung war jedoch nur von kurzer Dauer. Denn das Spiel beider Mannschaften bewegte sich weiter auf Augenhöhe, da unsere Talente zahlreiche Torchancen ungenutzt ließen, um die Führung zu behalten bzw. auszubauen. Stattdessen nutzte der Gegner seine eigenen Chancen konsequenter und ging mit einer knappen 12:11-Führung in die Halbzeitpause.

Den deutlich besseren Start in die zweite Hälfte hatte der HV Chemnitz. Mit aggressiver Deckung und druckvollem Angriff gelang es dem Gegner sich einen verdienten Vorsprung zu erarbeiten. Zwischenzeitlich gelang es diesem sogar, auf fünf Tore (20:15) davon zu ziehen (44. Minute). Das Spiel schien bereits entschieden, da unsere Abwehr bis zu diesem Zeitpunkt nicht so stabil und aggressiv agierte wie in den letzten Partien. Doch nach genommener Auszeit legten unsere jungen Talente „eine Schippe drauf“, nahmen nochmal alle Kräfte zusammen und zeigten in der nun defensiven Abwehr eine aggressive Deckungsleistung. Diese wurde belohnt und sorgte für den ein oder anderen Kontertreffer. Auch im Positionsangriff spielte man nun geduldiger. Insbesondere Lisa-Marie Paul und Michelle Paluszkiewicz übernahmen in den Schlussminuten immer wieder die Verantwortung. Und so erzielte die Mannschaft zunächst den Ausgleichstreffer zum 24:24, ehe sie dann zum 25:24 in Führung ging und am Ende mit 30:29 siegte. Fazit: Ein hart erarbeiteter Sieg, bei dem unser Team zum Schluss den längeren Atem hatte und für ihren Siegeswillen und ihren Kampfgeist mit zwei Punkten belohnt wurde.

Nun geht die Mannschaft in die wohlverdiente Weihnachtspause. Im neuen Jahr wartet im ersten Heimspiel des Jahres dann gleich der Tabellendritte, die HSG Rückmarsdorf, auf unsere junge Mannschaft. Für das Derby freut sich unsere Mannschaft über die lautstarke Unterstützung der Fans. Anwurf ist am Sonntag, den 10. Januar, um 16.00 Uhr in der kleinen Arena.

Für den HC Leipzig III spielten: Ihle, Böhme 3, Helmchen 4, Zücker 6, Paul 3, Hasselbusch 3, Paluszkiewicz 10/4, Zimmermann 1, Urlaub, Hartrumpf, Mwendjamen, Kahmke

2 min Zeitstrafen: HCL III 6; HV Chemnitz 5

Strafwürfe: HCL III 5/davon 4 verwandelt; HV Chemnitz 8/davon 6 verwandelt